

## KOMPETENZEN NUTZEN

## VORBEREITUNGSSEMINARE

## DEN EINSTIEG FINDEN

## AUF DIE EXTERNENPRÜFUNG

## BERUFSABSCHLUSS ERWERBEN

Das Projekt QM-Initiative hat zum Ziel, an- und ungelernten Beschäftigten über den Weg der Nachqualifizierung einen anerkannten Berufsabschluss zu ermöglichen. Die Teilnahme an der Nachqualifizierung steht allen Menschen mit, aber auch ohne Migrationshintergrund offen, die über Berufserfahrung verfügen und sich den Anforderungen einer Externenprüfung stellen möchten.

Das Bundesprogramm »XENOS – Integration und Vielfalt« fördert Demokratiebewusstsein, Weltoffenheit und Toleranz in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft. Das Programm zielt darauf ab, Diskriminierungen beim Zugang in Ausbildung und Arbeit abzubauen sowie kulturelle Vielfalt in der Arbeitswelt zu stärken.

Die Zielgruppen sind insbesondere benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene, aber auch Ältere und Strafgefangene, mit und ohne Migrationshintergrund, die beim Einstieg in den Arbeitsmarkt und bei der Integration in die Gesellschaft unterstützt werden.

## WO GIBT ES WEITERE INFOS?

Bildungszentren des Baugewerbes e.V.  
Düsseldorf, Duisburg, Krefeld, Wesel  
Frau Anne Davids, Bildungscoach  
T: 0281/9545-0  
anne.davids@bzb.de

Handwerkskammer zu Köln  
Herr Michael Brücken, Bildungscoach  
T: 0221/2022-749  
bruecken@hwk-koeln.de

### PROJEKTPARTNER:

imap GmbH  
T: 0211/5136973- 0 | info@imap-institut.de

Westdeutscher Handwerkskammertag e.V.  
Ansprechpartner  
Herr Peter Dohmen  
T: 0211/3007-707 | peter.dohmen@handwerk-nrw.de

Herausgeber:  
Westdeutscher Handwerkskammertag  
Sternwartstraße 27–29 | 40223 Düsseldorf  
www.handwerk-nrw.de

Das XENOS-Projekt »Qualifizierungsinitiative für Migrantinnen und Migranten im Handwerk (QM-Initiative)« wird im Rahmen des Bundesprogramms »XENOS – Integration und Vielfalt« durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



07/2012 | Fotos: Rolf Göbels

## MIT ERFAHRUNG ZUM BERUFSABSCHLUSS

Vorbereitungsseminare auf die Externenprüfung

zum/zur Ausbau-, Hochbau-

oder Tiefbaufacharbeiter/in

## DARUM GEHT'S:

- den Berufsabschluss als Ausbau-, Hochbau- oder Tiefbaufacharbeiter/in erwerben
- Können und Wissen nutzen
- Erfahrungen einbringen

## FÜR WEN?

Die Vorbereitungsseminare richten sich an Personen,

- die derzeit beschäftigt oder arbeitssuchend sind und
- die noch keinen Berufsabschluss haben oder einen weiteren Abschluss erwerben möchten und
- die den Berufsabschluss zum/zur Ausbau-, Hochbau- oder Tiefbaufacharbeiter/in anstreben.

Voraussetzung für die Teilnahme: Sie können mindestens 4,5 Jahre Berufserfahrung im Umfeld des Bauhandwerks nachweisen.

## WIE GEHT'S?

Zuerst zeigen Sie uns in praxisnahen Situationen und anhand von alltäglichen Aufgabenstellungen Ihre berufsbezogenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse.

Anschließend besuchen Sie ein Vorbereitungsseminar. Hier werden Sie gezielt und individuell bei Ihrer Vorbereitung auf die Abschluss- bzw. Gesellenprüfung unterstützt. Vor allem lernen Sie weitere theoretische und praktische Grundlagen für Ihren Beruf.



Mit der erfolgreichen Teilnahme an der Abschlussprüfung erwerben Sie den Berufsabschluss als Ausbau-, Hochbau- oder Tiefbaufacharbeiter/in.

Ein erfahrener Bildungscoach berät, begleitet und unterstützt Sie während der gesamten Maßnahme und plant mit Ihnen das weitere Vorgehen bis zum Berufsabschluss.

## DER ABLAUF:

Als erstes zeigen Sie uns was Sie können. Hierfür laden wir Sie für 1–2 Tage in das Bildungszentrum ein. Danach besuchen Sie für ein halbes Jahr das Vorbereitungsseminar im Bildungszentrum. Die abschließende Prüfung besteht aus einem schriftlichen Test sowie aus einem praktischen Teil.



## DIE KOSTEN:

Der Bildungscoach entwickelt für Ihre Qualifizierung ein individuelles Finanzierungskonzept.

Er prüft dabei, welche öffentlichen Förderprogramme für Sie in Frage kommen. Hierbei wird auch Ihre berufliche Situation einbezogen.